

# Der richtige Drucker: worauf beim Kauf geachtet werden sollte

Computeria 30.10.2014  
Fritz Glarner

---

## Die Grundvoraussetzungen sind entscheidend!

Zunächst sollten Anwender sich darüber Gedanken machen, wofür genau sie das neue Gerät eigentlich benötigen: Handelt es sich nur um gelegentliche Drucke, müssen die Ergebnisse besonders hochwertig sein oder sind vor allem geringe Kosten bei hohem Papierverbrauch zu berücksichtigen?

## Für „Gelegenheits-Drucker“:

Wer nur ab und zu etwas ausdruckt, für den genügt in der Regel ein einfacher Tintenstrahldrucker. Was für bzw. gegen preisgünstige Tintenstrahldrucker spricht, ist aus folgender Tabelle ersichtlich:

PRO	KONTRA
Günstiger Preis	Hohe Druckkosten (Tinte!)
Ausreichend für Schriftverkehr und einfache Grafiken	Bilder-Druck ab Kamera: Qualität mangelhaft
Keine Aufwärmzeit	Langsamer Druck
Drucker mit Einzel-Tintenpatronen	Drucker mit Tricolor- Tintenpatronen (Kosten!)
Multifunktional	Wartungsaufwand

## Für „Viel-Drucker“:

Geht es um viele Drucke, dann ist ein Laserdrucker die erste Wahl. Höherpreisige Tintenstrahldrucker weisen heute ähnliche Leistungsmerkmale aus. Was für bzw. gegen Laserdrucker spricht, ist aus folgender Tabelle ersichtlich:

PRO	KONTRA
Günstige Druckkosten	Anschaffungskosten hoch
Hohe Druckgeschwindigkeit	Anheizzeit & Energieverbrauch
Lange Funktionsdauer	Schadstoffe (Toner!)
Hohe Textdruckqualität	Mittelmässige Fotoqualität
Geringer Wartungsaufwand	Betriebsgeräusch (Ventilator)
Haltbarkeit der Ausdrücke	Keine Spezialfolien & -Papier

## ...und noch ein Tipp für Fotos und qualitative Ergebnisse:

Wer vor allem Bilder und Fotos drucken möchte, der sollte entweder zum vollwertigen Fotodrucker, einem portablen Fotodrucker oder einem hochklassigen Allrounder greifen.

Abgesehen von Zusatzausstattungen unterscheiden sich die Modelle vor allem durch die Anzahl der Tintentanks, die Druckgeschwindigkeit und die Kosten für Ersatzpatronen. Ein gutes und hochwertiges Ergebnis erfordert mehr als vier Tintentanks – denn je mehr Tanks, desto besser ist das Bildergebnis.

## Einige weitere Fakten zum Druckerkauf:

### **Papierzuführung**

Papierstaus sind ärgerlich, verzögern den Druck und können ggf. nur vom Service repariert werden. Anwender sollten sich daher genauer mit der Papierzuführung auseinandersetzen, bei Kartonagen sollte außerdem geklärt werden, welche Grammaturen störungsfrei bedruckt werden können.

### **Speicherausstattung**

Geht es um grafische Ausdrücke, so ist auch die Speicherausstattung des Druckers ein wichtiger Faktor. Denn je mehr Speicher vorhanden ist, desto schneller gestaltet sich auch der Druck. Vorzugsweise sollte die Möglichkeit der nachträglichen Speicher-Aufrüstung bestehen.

### **Am Arbeitsplatz oder im Netzwerk**

Falls mehrere (Heim-)Arbeitsplätze auf einen Netzwerkdrucker zugreifen, sollte ein leistungsfähiges Modell gewählt werden, welches darüber hinaus auch höhere Papierkapazitäten verarbeiten kann. Typische Arbeitsplatzgeräte sind hier beispielsweise Multifunktionsgeräte, die mit zusätzlichem Scanner und Kopierer ausgestattet sind.

### **Formularmanagement und Sortierung**

Sofern immer wieder verschiedene Papiere oder Formulare genutzt werden, bietet sich ein Papiermanagement mit mehreren Schächten an. Zum Sortieren bieten sich weitere Ablagefächer an, sodass die Drucke nach vorgegebener Reihenfolge sortiert werden.